

Pressemitteilung

Auskunft erteilt	Katrina Jordan 0851 509-1439
Telefax	0851 509-1433
E-Mail	katrina.jordan @uni-passau.de
Datum	November 2018

Nachhaltigkeit: Perspektivwechsel in Wissenschaft und Gesellschaft?

Auch im Wintersemester 2018/19 findet die Vorlesungsreihe zum Thema Nachhaltigkeit eine Fortsetzung – dieses Mal unter dem Titel „Unternehmen & Verantwortung“. Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler von deutschen und österreichischen Forschungseinrichtungen, sowie Praktikerinnen und Praktiker stellen im Hörsaal 2 des Philosophicums (Innstraße 25) ihre Ansätze vor. Insbesondere geht es um Innovation für nachhaltige Wirtschaftsformen.

Den regionalen Bezug stellt am 4. Dezember dann Franz Galler, Gemeinwohl-Ökonomie-Koordinator Südostbayern her. Die Gemeinwohl-Ökonomie (GWÖ) ist eine Bewegung hin zu einem ethischeren Wirtschaftsmodell, in der Motive und Ziele von Gewinnorientierung und Konkurrenz hin zu Gemeinwohlstreben und Kooperation angepasst werden. Im Anschluss an die Vorlesung findet ein Vernetzungstreffen für interessierte Studierende und Bürgerinnen und Bürger statt.

Zwei Wochen später steht dann erneut die CSR im Mittelpunkt, diesmal in ihrer Anwendung am Beispiel der Heilbronner Erklärung durch Prof. Dr. Christopher Stehr. 2019 geht es am 15. Januar mit einem Vortrag von Prof. Dr. Christian Neuhäuser von der TU Dortmund über die Verantwortung von Unternehmen für Menschenrechte weiter. Die Ringvorlesung wird durch den Beitrag von Kai Zoblein, zuständig für Nachhaltigkeit und Verantwortung bei der BMW Group München beschlossen.

Die Vermittlung und Umsetzung von Nachhaltigkeit zählt zu den wichtigen Aufgaben der Universität Passau. Durch verschiedene Maßnahmen wird das Thema Nachhaltigkeit im Bereich Studium und Lehre gefördert, dazu gehören beispielsweise die Anerkennung von Online Kursen der Virtuellen Akademie für Nachhaltigkeit und die Vergabe von Lehraufträgen, um Aspekte von Nachhaltigkeit in verschiedenen Disziplinen zu beleuchten. Zudem werden studentische Projekte mit Bezug zu Nachhaltigkeit gefördert.

Programm

04.12.

Franz Galler, GWÖ-Koordinator Südostbayern:

Die Gemeinwohl-Region Südostbayern - praktische Umsetzung des Gemeinwohls für BürgerInnen, Unternehmen und Kommunen.

18.12.

Prof. Dr. Christopher Stehr, German Graduate School Heilbronn:

CSR in Theorie & Praxis - Anwendung am Beispiel der Heilbronner Erklärung

15.01.

Prof. Dr. Christian Neuhäuser, TU Dortmund

Die Verantwortung von Unternehmen für Menschenrechte

29.01.

Kai Zoblein, BMW Group München

BMW in Verantwortung - CSR in der Automobilindustrie

Rückfragen zu dieser Pressemitteilung richten Sie bitte an das Referat Medienarbeit der Universität Passau, Tel. 0851/509-1439.